

Pfeffel, Gottlieb Konrad: »pfui Kind! rief Muhme Sylvia (1778)

- 1 »pfui Kind! rief Muhme Sylvia,
- 2 Als sie beym Sternenschein
- 3 Jüngst den Florin mich küssen sah,
- 4 Laß diesen Unfug seyn.

- 5 Wenn dich nur einmal noch Florin
- 6 Auf deine Wange küßt,
- 7 So wächst ein Bart dir um das Kinn,
- 8 Der nicht zu tilgen ist.«

- 9 Heut sprang der Hirt aus dem Gesträuch,
- 10 Als ich am Bache stund,
- 11 »nicht auf die Wange, rief ich gleich,
- 12 Küß ja mich auf den Mund!«

- 13 Er that es. O die Muhme muß
- 14 Die Sache recht verstehn.
- 15 Kein Härchen Bart, und solch ein Kuß
- 16 Schmeckt besser, als sonst zehn.

(Textopus: »pfui Kind! rief Muhme Sylvia. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/62926>)